

**Projekt «Neubau Schulhaus mit Kindergärten» - Schulraumplanung***Kredit für Vorprojekt mit Bauherrenvertretung*

Der Gemeinderat bewilligte für ein Vorprojekt mit Bauherrenvertretung für den Neubau eines Schulhauses mit Kindergärten einen Verpflichtungskredit von 125'000 Franken. Der Auftrag wurde der ANS Architekten AG in Worb erteilt. Ziel ist es, möglichst rasch ein Vorprojekt bzw. eine Detailplanung mit Kostenschätzung zu erhalten. Die Bauherrenvertretung wird die Ausschreibung für die Projektierungsarbeiten ausarbeiten und das Submissionsverfahren vorbereiten sowie ein Kommunikationskonzept über das ganze Projekt verfassen.

*Dringlichkeit eines Neubaus*

Mit diesem Auftrag wird ein Projekt «Neubau Schulhaus mit Kindergärten» parallel zur laufenden Schulraumplanung lanciert. Die Dringlichkeit des Schulraumbedarfs lässt ein Zuarbeiten auf die Ergebnisse der Schulraumplanung nicht zu. Im Vordergrund stehen zusätzliche Kindergärten sowie die Aufhebung der bestehenden Kindergartenprovisorien. Weiter ist der Bedarf an zusätzlichen Klassenzimmern für den Zyklus 2 (3.-6. Klasse) gegeben. Da dieser Bedarf bereits ausgewiesen ist, wird schon jetzt mit einem Bauprojekt gestartet. Die Kosten für dieses Projekt sind im neusten Finanz- und Investitionsprogramm eingestellt. Die Ergebnisse aus der Schulraumplanung werden – sobald vorliegend – selbstverständlich in die vorliegende und die gesamte Planung einfließen.

*Begleitung durch Spezialkommission*

Für die Begleitung des Projekts wurde eine nicht ständige Kommission (Spezialkommission) eingesetzt. Diese besteht aus den folgenden Mitgliedern: Daniel Wagner, Ressortvorsteher Bau (Präsident), Daniela Sigrist, Ressortvorsteherin Finanzen (Vize-Präsidentin), Stefan Bürki, Bauverwalter, Peter Bigler, Projektleiter Bauverwaltung (Sekretär), Michel Schober, Leiter Hauswarte, Christoph Lehmann, Schulleiter Zyklus 3, Dominique Müller, Schulleiterin Zyklus 2, Michael Rothenbühler, Vertreter Baukommission und Kurt Zoss, Vertreter Baukommission. Die Kommissionsaufgabe ist u. a. das Erarbeiten eines Vorprojekts, in dem Raumgrößen und Nutzen, Minergie und Gebäudetechnik, Materialwahl, Kosten etc. definiert werden. Die Spezialkommission wurde befristet bis 30. November 2022 eingesetzt. Zusammen mit der ANS Architekten AG soll eine optimale Vorgehensweise festgelegt werden.

*Zeitplan*

Nach der Planungsphase soll im Herbst 2022 oder im Frühling 2023 über den Ausführungskredit an der Urne abgestimmt werden können. Anschliessend soll die Bauphase erfolgen, damit die Inbetriebnahme des Neubaus im Verlauf des Jahres 2024 erfolgen kann.

*Schulraumplanung mit Gesamtsicht*

Die Gemeinde Heimberg startete im Frühling 2021 eine interne Schulraumplanung mit einer Beratung der PH Bern, damit eine Gesamtsicht der Schulliegenschaften mit ihren Standorten sowie einer pädagogische-didaktische Konzeption mit neuen Schulformen entsteht. Die Ergebnisse der Schulraumplanung werden auf Sommer/Herbst 2022 erwartet und sollen eine mittel- bis langfristige Strategie aufzeigen.

Der Gemeinderat

Heimberg, 14.01.2022

---

Geht an:

Alle Medien gemäss Liste Präsidiales  
Dorfbote Heimberg Nr. 02/2022  
[www.heimberg.ch/aktuelles](http://www.heimberg.ch/aktuelles)